

Jahrgangsstufe 9

Schriftliche Aufgabentypen:

2: Verfassen eines informativen Textes (Materialauswahl und –sichtung, Gestaltung des Textes, Reflexion über Mittel und Verfahren) **3:** eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt erstellen **4:** a) einen Sachtext, medialen Text analysieren, einen literarischen Text analysieren und interpretieren b) durch Fragen und Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen oder diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln und vergleichen, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten **5:** einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen **6:** produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)

Unterrichtsvorhaben - Konkretisierungen, Bezug zum <i>Deutschbuch</i> (Kap.)	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen - Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
<p>1) „Alt und Jung – Beziehungsgefüge in epischen Texten untersuchen“ (Schwerpunkt: Kurzgeschichten; zudem: Satire; Kommunikationsmodell)</p> <p>(Texte aus „Deutsch in 9“) Beziehungsgefüge - Kurze Prosatexte interpretieren (9)</p> <p>KA: Aufgabentyp 6</p>	<p>über kommunikative Sicherheit verfügen (1)</p> <p>Komplexe Vorgänge in ihren Zusammenhängen beschreiben (3)</p>	<p>Verfahren des prozesshaften Schreibens beherrschen (z. B. <i>Schreibplan, Gliederung, Zitate integrieren, Schreibkonferenzen</i>) (1)</p> <p>Gestalterische Mittel des Erzählens planvoll u.differenziert einsetzen (2)</p> <p>Komplexe Texte strukturiert zusammenfassen (6)</p> <p>Texte unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten analysieren (7)</p> <p>Eigene literarische Texte in Anlehnung an literarische Vorlagen verfassen (10)</p>	<p>Erweiterte Techniken des Textverstehens selbstständig anwenden (z. B. <i>selektives Lesen, Begriffe erschließen, Hypothesen formulieren</i>) (1)</p> <p>Altersgemäße epische, lyrische und dramatische Texte verstehen u. deren Wirkungsweise einschätzen (6)</p> <p><u>Literarische Texte mit analytischen und produktiven Verfahren der Textanalyse erschließen (dabei ggf. historische u. gesellschaftliche Fragestellungen einbeziehen) (7)</u></p> <p>Epische Texte verstehen (8)</p> <p>Gestaltend mit Texten arbeiten (11)</p>	<p>Ursachen möglicher Verstehens- und Verständigungsprobleme erkennen und über ein Repertoire der Problemlösung verfügen (1b)</p> <p>Bei Sprachhandlungen zwischen Inhalts- und Beziehungsebene unterscheiden und die eigene Sprachhandlung darauf einstellen (2)</p> <p>Über die Formen der Verbflexion sicher verfügen, deren Funktionen kennen und diese bei Analysen und Schreibprozessen einsetzen (4)</p> <p>Kenntnisse im Bereich der Syntax erweitern und diese bei Analysen und Schreibprozessen einsetzen (5)</p> <p>Zwischen begriffll. und bildl. Sprachgebrauch unterscheiden (6),</p> <p>sprachliche Verfahren beherrschen und sie beschreiben (z. B. <i>Perspektivwechsel, gedankliche Struktur eines Textes</i>) (7)</p> <p>Die Regelungen im Bereich der Orthographie und Grammatik beherrschen und Fehler korrigieren bzw. vermeiden (11-14)</p>

Unterrichtsvorhaben - Konkretisierungen, Bezug zum <i>Deutschbuch</i> (Kap.)	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen - Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
2) Drama - Max Frisch: <i>Andorra</i> Bilder vom Anderen - Theaterstücke untersuchen (13) <i>KA: Aufgabentyp 4a (Dramenszene analysieren, mit einem weiterführenden Schreibauftrag)</i>	(11) <u>Szenisch spielen, verbale und nonverbale Mittel bewusst einsetzen und deren Wirkung erproben (13)</u>	Über komplexe Sachverhalte, Gesprächsergebnisse und Arbeitsabläufe informieren, vom eigenen oder fremden Standpunkt aus beschreiben, Sachverhalte unter Benutzung von Materialien und Textbeobachtungen erklären (3)	Dramatische Texte verstehen und erschließen (10) (11)	(1b) (2) (6) (7) s. o.
3) Teilnahme am Wettbewerb „Jugend debattiert“ im Anschluss: 4) „Streitfragen in den öffentlichen Medien – Argumentieren und erörtern“ (zugleich Redeanalyse, Rhetorik) Mode- ein tierisches Vergnügen? - Argumentieren und Erörtern (2); Die Macht der Medien - Sachtexte und Medien untersuchen (14) <i>KA: Aufgabentyp 3 (textbasierte Argumentation mit vorangegangener Sachtext- bzw. Argumentationsanalyse)</i>	In strittigen Auseinandersetzungen Argumente sachlich abwägen, den eigenen Standpunkt unter Beachtung von Argumentationsregeln sprachlich differenziert entwickeln (6), sich mit differenzierten Beiträgen am Gespräch beteiligen; Gespräche leiten, moderieren und beobachten (7) <u>In Auseinandersetzungen über eine sachbezogene Argumentationsweise verfügen, andere Positionen respektieren und Kompromisse erarbeiten.; Gesprächs u. Argumentationsstrategien bewerten (8),</u> längere Redebeiträge konzentriert verfolgen und sich kritisch mit ihnen auseinandersetzen (9) (12)	(1) (2) <u>argumentative Texte verfassen, dabei unterschiedliche Formen der schriftlichen Erörterung beachten (4)</u> Formen appellativen Schreibens nutzen (5)	Selbstständig Bücher und Medien zur Recherche nutzen (2) Längere und komplexe Sachtexte verstehen (3)	Über Kenntnisse in Bezug auf Funktion, Bedeutung und Funktionswandel von Wörtern verfügen (3) s. o.

Unterrichtsvorhaben - Konkretisierungen, Bezug zum <i>Deutschbuch</i> (Kap.)	Sprechen und Zuhören	Schreiben	Lesen - Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache
6) Roman - z. B. „Alfred Andersch: „Sansibar oder der letzte Grund“; Hermann Hesse: „Unterm Rad“ <i>KA:Aufgabentyp 2 oder 4 (falls Analyse: mit einem weiterführenden Schreibauftrag)</i>	(1) (3) <u>Referate zu begrenzten Themen erarbeiten und diese medien-gestützt präsentieren (4)</u> Umfangreiche gesprochene Texte verstehen und mithilfe geeigneter Schreibformen sichern und weitergeben (10) (11) (13)	(1) (2) (6) (10) Eigene Meinungen formulieren und hierfür Argumente anführen (z. B. <i>Entscheidungen von Personen begründen</i>) (4)	(1) (2) (6) (7) Verstehen epischer Texte (8) (11)	Sprachvarianten reflektieren (8) Einblicke in die Sprachentwicklung bekommen und diese reflektieren (9) s. o.
7) Lyrik Sehnsucht und Liebe - Motive in der Lyrik analysieren (12)	(1) (3) Kürzere Texte auswendig vortragen (12)	(7) Gedichte untersuchen unter Berücksichtigung einfacher formaler und sprachlicher Beobachtungen (9)	(1) (6) (7) Lyrische Texte fachlich und methodisch angemessen erschließen und in einem deutenden Text darstellen (9)	
8) Medien – Fernsehserien, evtl. „Filmanalyse: Wie Serien gemacht sind“ (zudem: Sachtexte zu Serien/Serienkonzeption) (aus: „Deutschbuch 10“)	(10)	<u>Über einfache Sachverhalte informieren, Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung anwenden, beschreiben bzw. berichten, die Bedeutung nicht-sprachlicher Zeichen erklären (3)</u>	<u>Informationsvermittlung und Meinungsbildung in Texten der Massenmedien untersuchen (4/5)</u>	s. o.
9) Parabeln zu Lebensplänen und Lebenswegen (von Kafka, Brecht, Buber) (Texte aus „Deutschbuch 10“ und „Deutschbuch 9“: Die Begegnung mit dem Fremden) (1)	siehe 1. UV	siehe 1. UV	siehe 1. UV	s. o.
10) Richtig Schreiben Das „schwarze Schaf“ im „Stillen Ozean“ - Richtig schreiben (7)		im Bereich wortbezogener Regelungen weitgehend sicher schreiben (12) über satzbezogene Regelungen verfügen (13)		